

Titel der Drucksache:

**Maximalinvasive Traumaschulungen für
Rettungsdienstpersonal**

Drucksache

0854/25

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.03.2025	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Thoraxtraumata, insbesondere durch Verkehrsunfälle sowie Messerstich- und Schussverletzungen, scheinen in den vergangenen Monaten zuzunehmen. Beim Messerangriff in Erfurt-Vieselbach Februar 2025, bei dem ein 14-jähriger Junge verletzt wurde, kam ein Rettungshubschrauber der DRF zum Einsatz. Medienberichten zufolge erlitt das Opfer einen Stich ins Herz, bei dem der Herzbeutel verletzt wurde. In Wien und Berlin werden Notärzte in Städten mit erwartbar hohem Aufkommen an Thoraxverletzungen gezielt in maximalinvasiven Techniken wie der Clamshell-Thorakotomie geschult.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Finden für Rettungsdienstpersonal, insbesondere für Sanitäter und/oder Notärzte in Erfurt, Schulungen zu maximalinvasiven Techniken wie der Clamshell-Thorakotomie statt?
2. Falls solche Schulungen nicht angeboten werden: Sind entsprechende Fortbildungen für Notärzte und Rettungssanitäter in Erfurt geplant?
3. Welche Schwerpunkte setzt die Stadt Erfurt aktuell bei Fortbildungsthemen für das Rettungsdienstpersonal?

Anlagenverzeichnis19.03.2025, gez. i. A. 

Datum, Unterschrift